

RS OGH 1977/5/17 3Ob533/77, 6Ob532/81, 8Ob130/17a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.05.1977

Norm

GmbHG §18 Abs4

GmbHG §21

GmbHG §38

Rechtssatz

Bei kollektiver Vertretungsbefugnis und tatsächlicher kollektiver Vertretung genügt die Kenntnis eines der beiden kollektiv handelnden Vertreter, um dessen Kenntnis der vertretenen Gesellschaft zuzurechnen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 533/77
Entscheidungstext OGH 17.05.1977 3 Ob 533/77
- 6 Ob 532/81
Entscheidungstext OGH 25.02.1981 6 Ob 532/81
Auch; Beisatz: Der betrügerisch handelnde kollektivvertretungsbefugte Geschäftsführer, der das Vorliegen der Zustimmung der weiteren kollektiv vertretungsbefugten Person bewußt vortäuscht, kann weder aktiv noch passiv für die Gesellschaft vertretungsbefugt sein. (T1) Veröff: GesRZ 1981,113
- 8 Ob 130/17a
Entscheidungstext OGH 29.05.2018 8 Ob 130/17a

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0059970

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.07.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at